

Pfarrer Albert Franck  
45, Hauptstrasse  
L – 9370 Gilsdorf  
Tel : 00352 / 80 32 78  
(zw. 7 :30-9 :00 und 16 :30-18 :00 Uhr)  
Fax : 00352 / 80 49 67  
E-mail : [aubergededieu@cathol.lu](mailto:aubergededieu@cathol.lu)

Gilsdorf, im April 2018

## LIEBER FREUND: Vertraue, Gott hört Dein Gebet!

Am liebsten würde ich jetzt mit Dir persönlich vor einem Tabernakel niederknien. Wir würden gemeinsam um die göttliche **Medizin** beten, so wie sie uns in der herrlichen Krankenandacht am 8.April empfohlen wurde:

- 1) Wir lesen zusammen ein Kapitel der **Heiligen Schrift**. Wir lassen dieses Wort zu uns sprechen. Wir stellen uns unter das Wort mit den Worten Marias: „Uns geschehe nach deinem Wort, o Herr“. Das Wort Gottes sei die Leuchte auf all unseren Wegen.
- 2) Wir empfangen das **Heilige Brot**, das der Welt, auch Dir, Leben gibt; die heilige Hostie, den Leib Christi. Wir nehmen Christus bewußt in uns auf und lassen sein göttliches Leben in uns wirken. „Christus in uns, Hoffnung auf Herrlichkeit.“ In Christus werden wir alles überwinden.
- 3) Wir nehmen aus den Wunden Jesu geistig das **Blut des Lammes**, das Blut Christi. Wir bezeichnen damit uns selbst, unsere Familie, unser Haus, unsere Lebensaufgabe. Das Blut Christi bewahrt uns vor allen Attacken des „Todesengels“.
- 4) Wir beten zusammen aus dem Herzen das **Glaubensgebet**. Viel vermag das Gebet des Glaubens. Es vermag, die Berge Deines Lebens zu entfernen.
- 5) Ich würde Dir dann als Priester einen guten **Rat für Dein Leben** geben; einen Rat der Auferbauung, einen Zuspruch der Ermutigung und des Trostes, eine Weisung für Deine Lebensaufgabe, sowie der Heilige Geist es mir zeigen würde.

Du kannst diese Medizin täglich alleine nehmen, wenn Du zur heiligen Messe gehst. Du kannst mich auch anrufen, am besten zwischen 16 und 17 Uhr, und ich will versuchen, Dir ein guter Ratgeber im Heiligen Geist zu sein. Sage nicht, er hat schon so viel, ich kann ihn nicht stören; versuch es, ich will für Dich da sein. Sollte ich abwesend sein, so versuch es später noch einmal.

**Lieber Freund.** Augenblicklich sind wir voll engagiert in den Vorbereitungen des Festes der Freude am 19.und 20.Mai 2018. Die Einladungen werden verschickt und ausgeteilt. Die Botschaft dieses Jahres „Vertraue, Gott hört Dein Gebet!“ soll zu vielen Menschen kommen: mitten in diese Welt hinein, wo das Wirken Gottes geleugnet und abgelehnt wird. Wir wollen bekennen: unser Gebet geht nicht zu einer dunklen Mauer, es geht hin zum Herzen des himmlischen Vaters, einem Herzen voller Liebe, einer unversiegbaren Quelle des Guten für alle, die den Vater lieben und zu ihm bitten. Gott hört das Schreien seines Volkes, er sieht das Leiden seiner Kinder. Gott will helfen, wenn wir es ihm erlauben. Gott freut sich an seinen Kindern, wenn sie sich an ihm freuen. Er will, dass es ihnen wohl geht an Leib, Seele und Geist. Gott will weder Streit noch Krieg, weder Armut noch Elend, weder Krankheit noch Tod. Er will nicht, dass der Mensch zugrunde geht, er will, dass er gerettet und geheilt wird; er will dem Menschen ewiges Leben schenken. Der Mensch

begrenzt Gottes Wirken auf seine eigene Sichtweise und Vorstellungskraft. Er zweifelt an der unbegrenzten Kraft Gottes, obwohl Gott so viele Zeichen und Wunder gezeigt hat; er klagt Gott an und stöhnt unter seinen Lasten, obwohl Gott ihn einlädt: „Komm doch zu mir, ich helfe dir“. Er versucht, mit Eigenwillen und Selbsterlösung Hilfe zu finden. Gott aber sagt: „Rufe mich an in deiner Not, ich will dir helfen; ich zeige dir Größeres als du je gesehen hast. Durch die ganze heilige Schrift geht der Schrei Gottes: „Ich will...“ Es dürstet ihn nach Menschen, die ihre eigenen Grenzen anerkennen, ihm vertrauen und sich vom himmlischen Vater helfen lassen.

**Lieber Freund.** Bete mit uns, dass diese Botschaft wie ein Samenkorn in viele aufrichtige Herzen fällt und zu einer guten Frucht heranwächst. Bete mit uns, dass wir alle den Mut haben, diese Botschaft zu vielen zu bringen, besonders auch zu den Kranken und Leidenden, zu den Armen und Hilfsbedürftigen, zu den Süchtigen und Verzweifelten. Ich würde mich freuen, wenn an vielen Orten der Schrei zum Himmel hochgeht; die Antwort vom Himmel wird nicht ausbleiben. Gott erhört das inständige, vertrauensvolle Gebet. Gott erhört auch Dein Gebet, was immer Dein Schrei in diesem Augenblick ist. Gott weist Dich nicht zurück, wenn Du ehrlich zu ihm kommst.

Empfange im Umschlag mit diesem Brief ein Traktat vom Fest der Freude, ich lade Dich hiermit persönlich dorthin ein. Ich segne Dich!

Dein Priester und Freund  
A.Franck

## NACHRICHTEN – MITTEILUNGEN :

- \*\*\* nächste **Krankenandachten**: am 20.Mai um 16 Uhr in Hosingen (Fest der Freude) am 16.September; 21.Oktober; 18.November; 16.Dezember 2018 in Gilsdorf.
- \*\*\* **Gebetstreffen** für suchtkranke Menschen « **Oratoire du Sacré Cœur** », jeweils am MO nach der Abendmesse von 19 Uhr in der Pfarrkirche Gilsdorf.  
Nächste Daten: 23.April; 28.Mai, 25.Juni 2018.
- \*\*\* **Gemeinschaft « Herberge Gottes »** : Gebetstreffen mit Eucharistiefeier jeden Donnerstag von 20 :00 bis 22 :00 Uhr in der Pfarrkirche von GILSDORF  
**Ausnahme : 19.Juli 2018 / Wallfahrt nach Banneux** mit einer Eucharistiefeier um 15 :00 Uhr in Banneux.
- \*\*\* **Gebet um Heilung** jeden Mittwoch nachmittag von 13 :00 bis 16 :00 Uhr in der Kapelle des Pfarrhauses. Möglichkeit anzurufen (00352) 80 32 78 oder vorbeizukommen.  
**Ausnahmen**: am 6.Juni (Medjugorje-Wallfahrt) und im Monat August (Pause).

Homepage der Herberge: [www.aubergededieu.lu](http://www.aubergededieu.lu)  
**In diesem Monat neue Video-Botschaft mit Gebet und Segen**

Möglichkeit zur **Unterstützung der Arbeit der Herberge Gottes**:  
Renouveau Charismatique Catholique Luxembourg Asbl  
Konto : IBAN LU70 1111 1067 0202 0000 / Bank code : CCPLLULL